



MEDIENINFORMATION

Kulturförderung zwischen Tradition und Aufbruch

Die kantonale Kulturkommission Nidwalden lädt die Bevölkerung am Dienstag, 14. April 2026, um 19.00 Uhr herzlich zum diesjährigen Kulturforum ein. Der Anlass richtet sich an ein breites Publikum und bietet allen Interessierten die Möglichkeit, gemeinsam über die Zukunft der Kultur in Nidwalden nachzudenken.

Unter dem Titel «Kontinuität und Wandel in der Kulturförderung» setzt sich das Kulturforum mit den sich rasch verändernden Rahmenbedingungen auseinander, denen Kulturschaffende und Kulturveranstalter heute gegenüberstehen. Ereignisse wie die Covid-Pandemie oder die zunehmende Verbreitung von KI-Tools haben die Arbeitswelt der Kultur nachhaltig beeinflusst und verlangen von Institutionen wie auch von Einzelpersonen ein hohes Mass an Anpassungsfähigkeit. Gemeinsam mit dem Publikum soll diskutiert werden, welche Herausforderungen bestehen, wo Chancen liegen und was dies für die künftige Kulturförderung in Nidwalden bedeutet.

Zu diesem Austausch lädt die Kulturkommission Vertreterinnen und Vertreter von drei Institutionen ein, die sie im Rahmen einer Leistungsvereinbarung unterstützt: Mariann Bühler vom Literaturhaus Zentralschweiz lit.z, Catherine Huth von den Stanser Musiktagen sowie Beat Käslin vom Bergwelten Filmfestival. Die drei Gäste geben zu Beginn kurze Einblicke in ihre Perspektiven, bevor gemeinsam mit Moderator Simon Mathis eine vertiefte Diskussion entsteht. Die Cellistin Sara Käser begleitet den Abend mit mehreren musikalischen Einlagen. Anschliessend wird ein Apéro serviert.

Kulturforum Nidwalden: Dienstag, 14. April 2026, 19.00 Uhr, im Zelt der Piano-bar der Stanser Musiktage auf dem Dorfplatz Stans. Die Veranstaltung ist öffentlich. Weitere Informationen unter www.nw.ch/kulturfoerderung.

RÜCKFRAGEN

Stefan Zollinger, Leiter Amt für Kultur, Telefon +41 41 618 73 41, erreichbar am Mittwoch, 8. April, von 11.00 bis 12.00 Uhr.

Stans, 8. April 2026